

Perspektivwechsel: Kunstinstallation im Penzberger Museum begeistert Besucher

Erleben Sie die Ausstellung „Perspektivwechsel“ der Kunstzeche Penzberg im Museum Penzberg vom 7. Dezember bis 5. Januar 2025.



Penzberg, Deutschland - Ein faszinierendes Kunstereignis entfaltet sich im Penzberger Museum! Die Kunstzeche Penzberg präsentiert die mit Spannung erwartete Ausstellung „Perspektivwechsel“, die vom 7. Dezember bis zum 5. Januar 2025 zu sehen ist. Die Installation von Dorothea Reese-Heim zieht die Besucher in ihren Bann, indem sie nostalgische Postkarten in ein kreatives Archiv verwandelt. Diese Karten, die einst die Urlaubsgrüße von Dirk, Uwe und anderen festhielten, sind nun Teil einer einzigartigen künstlerischen Reflexion über die Zeit und den Wandel.

Im obersten Stockwerk des Museums wird „Der Blick zurück“ präsentiert, eine Installation, die die Betrachter dazu einlädt, durch die Hängeakten zu blättern und die umgedrehten Mittelstücke der Karten zu entdecken. Gisela Geiger, die Kuratorin, erklärt, dass die Ausstellung nicht nur Erinnerungen weckt, sondern auch eine aktive Auseinandersetzung mit der gegenwärtigen „Zeitenwende“ fordert. Die Kunstwerke von Isabelle Roth, Juschi Bannaski und Thomas Grubert zeigen unterschiedliche Perspektiven und laden dazu ein, die Welt mit neugierigen Augen zu betrachten.

Ein Fest der Kreativität

Die Ausstellung ist ein wahres Fest der Kreativität! Die Schüler des benachbarten Gymnasiums haben sich ebenfalls beteiligt und ihre Werke in den anderen Räumen des Obergeschosses präsentiert. Rainer Hörgl, ein erfahrener Ausstellungshelfer, lobt die beeindruckenden Arbeiten der jungen Künstler. „Gigantisch, was die Schüler hier immer machen“, sagt er begeistert. Die Vielfalt der Kunstwerke reicht von humorvollen Installationen bis hin zu tiefgründigen Bildern, die zum Nachdenken anregen.

Im Erdgeschoss können die Besucher zudem die Anamorphose von Giovanni Lora bewundern, die mit einem Eimer und einem Affen überrascht. Lichtbilderkästen von Monika Supé und spannende Lithografien von Gabriele Lampadius runden das Erlebnis ab. Die Ausstellung „Perspektivwechsel“ ist nicht nur eine Einladung, die eigene Perspektive zu ändern, sondern auch eine Feier der Kunst in all ihren Facetten. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Penzberg, Deutschland
Quellen	• www.sueddeutsche.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at